Stadt Schortens

Beschlussvorlage

SV-Nr. 21//0819

Status: öffentlich

Datum: 08.02.2024

Fachbereich:	Fachbereich 4 Bauen, Planen, Umwelt
--------------	-------------------------------------

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Planung und Bauen	28.02.2024	zur Empfehlung
Verwaltungsausschuss	12.03.2024	zur Empfehlung
Rat	25.04.2024	zum Beschluss

**Bebauungsplan Nr. 117 „Wohnsiedlung Upjever“, dritte Änderung
Hier: Ergebnis aus der Beteiligung der Behörden und sonstiger
Träger öffentlicher Belange im Verfahren gem. § 4 (2) Baugesetzbuch
(BauGB) und der durchgeführten öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2)
BauGB
Hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB**

Beschlussvorschlag:

Die Stellungnahmen und Hinweise gem. § 4 (2) und § 3 (2) BauGB werden wie in der beigefügten Tabelle ersichtlich abgewogen.

Aufgrund der §§ 1 (3) und 10 BauGB in der Fassung vom 03.11.2017, zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.01.2023, beschließt der Rat der Stadt Schortens die dritte Änderung des Bebauungsplans Nr. 117 „Wohnsiedlung Upjever“ und die Begründung als Satzung.

Die bisher für den Geltungsbereich gültigen Festsetzungen treten mit der dritten Änderung mit örtlichen Bauvorschriften außer Kraft.

Begründung:

Ziel der dritten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 117 „Wohnsiedlung Upjever“ ist die bisher als Spielplatzfläche ausgewiesene Grünfläche für Wohnbauland zur Verfügung zu stellen. Das Grundstück umfasst ca. 0,1 ha.

Im Flächennutzungsplan wird das Plangebiet bereits als Wohnbaufläche dargestellt.

In der Zeit vom 20.11.2023 – 20.12.2023 wurde den Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB, der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB und den nachbarlichen Gemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB die Möglichkeit zur Stellungnahme gegeben.

Die Ergebnisse werden in der Sitzung des Ausschusses Planen und Bauen vom Planungsbüro Diekmann, Mosebach und Partner dargelegt.

Die vorbereiteten Abwägungsvorschläge zu den eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen aus dem Verfahren gem. § 3 (2) BauGB sind dieser Sitzungsvorlage als Anlage beigefügt.

Sollten sich aus dem Beratungsergebnis keine grundsätzlichen Änderungen ergeben, wird als nächstes der Satzungsbeschluss gefasst.

Anlagen

Abwägungsvorschläge

Begründung zum Satzungsbeschluss

Planentwurf

A. Kilian
Sachbearbeiter

A. Büttler
Fachbereichsleiter

K. Hage
Erster Stadtrat

G. Böhling
Bürgermeister